

Glanzvolles Jahreskonzert der Feldmusik

Unsere Einladung zum Jahreskonzert 2024 lockte am Samstag, 16. März und Sonntag 17. März einige Besucherinnen und Besucher sowie Blasmusikbegeisterte in den Bühlmattsaal nach Udligenswil.

Die Jugendmusik Udligenswil-Adligenswil, unter der Leitung von Martin Gilgen zeigte ihr Können am Sonntag, 17. März. Sie eröffneten das Nachmittagskonzert mit gehörfälligen Stücken. Herzlichen Dank für den Auftritt der jungen Musikantinnen und Musikanten.

Als Eröffnungstück spielten wir Feldmusikantinnen und Feldmusikanten, unter der Leitung von Alexander Troxler, „**Vivat Lucerna**“ von Arthur Ney. Mit «**Themed**» von Andreas Waldner meisterte die Band die Herausforderungen eines 3.Klasse Brassband-Stückes. Dieses wollen wir am Innerschweizerischen Musikfest in Baar am 23. Juni vor einer Jury bewerten lassen. Mit „**Desperado**“ von The Eagles / Jock McKenzie stellte **Thierry Beauverd** sein solistisches Können auf dem Euphonium unter Beweis.

Der Präsident Michael Burri bedankte sich bei allen Zuhörerinnen und Zuhörern, dass sie den Weg nach Udligenswil gefunden hatten. Eine besondere Ehrung wurde Very Rickenbacher zuteil. Er hatte für die 100-Jahrfeier der Feldmusik Udligenswil die „**Uedliger-Polka**“ geschrieben, welche am diesjährigen Konzert auch aufgeführt wurde. Diese Polka wurde vom Publikum mit einem frenetischen Applaus bejubelt.

Folgende Musikanten konnte der Präsident für ihr langjähriges aktives Musizieren in der Feldmusik ehren. Für 15 Jahre Robert Scherer, für 20 Jahre Roland Baggenstos, für 55 Jahre Ehrenpräsident Martin Amrein und für 60 Jahre aktives Musizieren im Blasmusik-Verband Franz Wigger. Er wird am kantonalen Musiktag in Wolhusen zum CISM -Veteran ernannt werden.

Durch das Programm führte gekonnt Florian Ulrich, welcher interessante Erläuterungen zu den einzelnen Programmstücken vermittelte.

Mit «**This is me**» von Benj Pasek eröffneten wir den zweiten Konzerteil welcher beschwingt und unterhaltend war.

Mit dem Cornet-Solo «**Adagio from Concierto de Aranjuez**» von Kevin Roy Bolton brillierte **Rolf Stucki** auf dem Solo Cornet.

Mit «**(Time) Inception**» über «**Üs ghört d’Nacht**» bis zur Polka «**Böhmische Liebe**» war für Abwechslung gesorgt. Mit der 3. Zugabe verabschiedeten wir uns vom Publikum mit dem «**Uedliger Marsch**» von Very Rickenbacher.

Herzlichen Dank an Edgar Wespi für die Fotodokumentation.
